



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Prof. Dr. Ingo Hahn, Dr. Anne Cyron, Ulrich Singer** und **Fraktion (AfD)**

Haushaltsplan 2022;
hier: Kompetenzzentrum Denkmalwissenschaften und Denkmaltechnologien
(Kap. 15 26 Tit. 812 79)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2022 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 15 26 wird der Ansatz im Tit. 812 79 (Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen) von 101,5 Tsd. Euro um 300,0 Tsd. Euro auf 401,5 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus den in Kap. 15 44 TG 83 eingesparten Mitteln.

Begründung:

Die hoch aufgelöste Dokumentation von Objekten der Bau- und Kunstdenkmalpflege ist mittlerweile eine Grundvoraussetzung für den wissenschaftlichen Kulturgüterschutz.

Die zum Teil komplexen Oberflächen müssen verformungsgetreu vermessen und in hoher Auflösung abgebildet werden. Neben der digitalen und zuverlässigen Datenaufzeichnung darf aber weder die Nutzung der Objekte beeinträchtigt noch ein Schaden an diesen hervorgerufen werden.

Besonders förderungswürdig scheinen die innovativen Methoden des RECORDS-Projektes: multispektrale Fotografie, Shearografie und andere Scantechniken sowie die Weiterentwicklung der GF-16-Kräne zur kontaktlosen Datenaufnahme.

Die dafür nötige Technik-Ausstattung ist kostenintensiv und kann nur durch zusätzliche Mittel in dieser TG verwirklicht werden.